



## 3. Fastensonntag

### Lebendig werden!

Wir dürfen Dich herzlich einladen, mit uns in der Fastenzeit einen spirituellen Weg der Hoffnung und der Zuversicht zu gehen!

### Johannes 4,5-15

In jener Zeit kam Jesus zu einem Ort in Samarien, der Sychar hieß und nahe bei dem Grundstück lag, das Jakob seinem Sohn Josef vermachte hatte. Dort befand sich der Jakobsbrunnen. Jesus war müde von der Reise und setzte sich daher an den Brunnen; es war um die sechste Stunde. Da kam eine Frau aus Samarien, um Wasser zu schöpfen. Jesus sagte zu ihr: Gib mir zu trinken! Seine Jünger waren nämlich in die Stadt gegangen, um etwas zum Essen zu kaufen. Die Samariterin sagte zu ihm: Wie kannst du als Jude mich, um etwas zu trinken bitten? Die Juden verkehrten nämlich nicht mit den Samariern. Jesus antwortete ihr: Wenn du wüsstest, worin die Gabe Gottes besteht und wer es ist, der zu dir sagt: Gib mir zu trinken!, dann hättest du ihn gebeten und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben. Sie sagte zu ihm: Herr, du hast kein Schöpfgefäß und der Brunnen ist tief; woher hast du also das lebendige Wasser? Bist du etwa größer als unser Vater Jakob, der uns den Brunnen gegeben und selbst daraus getrunken hat, wie seine Söhne und seine Herden? Jesus antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zu einer Quelle werden, deren Wasser ins ewige Leben fließt. Da sagte die Frau zu ihm: Herr, gib mir dieses Wasser, damit ich keinen Durst mehr habe und nicht mehr hierherkommen muss, um Wasser zu schöpfen!

# Weg der Zuversicht

„Wo zwei wahrhaft beisammen sind, sind sie es im Namen Gottes“

Martin Buber

Das Gespräch am Jakobsbrunnen wurde zu einer Quelle die den Geist veränderte.



Ich weiß, dass keine Veränderung im Herzen möglich ist, wenn sich die Gedanken nicht ändern, und meine Gedanken ändern sich nur, wenn sich mein Herz verändert. Hilf mir, dass ich mit dem einen oder anderen beginnen kann.

Dieses Lied möchten wir Dir auf den Weg mitgeben



Weiterführenden Haltestellen des Zuversichtsweges sowie zusätzliche Informationen dazu, findest Du auf [www.doernbach.at](http://www.doernbach.at)  
Dein Seelsorgeteam der Pfarre Dörrnbach